



Erläuterung Attributtabelle GIS-Daten Vorläufige Besitzeinweisung

Spalte	Kurzbezeichnung	Langbezeichnung	Erläuterung
1	AFLV	Fläche [m ²]	Flächenangabe zum jeweiligen Flurstück nach Auszug
2	CRS	Koordinatenreferenzsystem	Verwendetes System: ETRS89 UTM 32; EPSG-Code: 25832
3	FLN	Flurnummer	
4	FSK	Fachkennzeichen	Zusammensetzung aller Informationen zur Flurstücksbezeichnung
5	GMNG	Gemarkungsnummer	Vierstellig; Gemarkungskennung
6	NEN	Flurstück Nenner	Flurstücksbezeichnung setzt sich aus ZAE und NEN zusammen
7	ZAE	Flurstück Zähler	Flurstücksbezeichnung setzt sich aus ZAE und NEN zusammen

Weitere Erläuterung

Die Spalten ZAE und NEN ergeben zusammengesetzt die Flurstücksbezeichnung.

Beispiel: ZAE = 168 und NEN = 10 → Flurstücksbezeichnung 168 / 10

Die Spalte NEN ist optional belegt

Das Flurstückskennzeichen ist ein eindeutiges Ordnungsmerkmal aus allen einzelnen Ordnungsmerkmalen des Flurstücks. Das Attribut setzt sich wie folgt zusammen

1. Land (2 Stellen)
2. Gemarkungsnummer (4 Stellen)
3. Flurnummer (3 Stellen)
4. Flurstücksnummer
 - 4.1 Zähler (5 Stellen)
 - 4.2 Nenner (4 Stellen)
5. Flurstücksfolge (2 Stellen)

Fehlende Stellen sind mitführenden Nullen belegt. Nenner als auch Flurstücksfolge sind optional und werden bei Fehlen durch Unterstriche ersetzt.